

Siegburg, den 04. Oktober 2023

„Hidalgo Refugium“ –

Kunst mit dem Lieferwagen auf dem Siegburger Marktplatz am 13. und 14. Oktober

Siegburg. Das Münchner Projekt „Hidalgo Festival“ liefert ab dem 22. September Kunst mit dem Lieferwagen in ganz Deutschland aus: Die mobile Installation „Refugium“ ist in einen Transporter eingebaut und wird an wechselnden Orten in München sowie weiteren Städten wie Köln, Siegburg und Stuttgart stehen.

Laut und schnell kann das Leben sein. Wir eilen durch eine ewige Rush Hour und hasten von Krise zu Krise. In der mobilen Installation Hidalgo Refugium finden die Besucher*innen einen Rückzugsraum. Für ein paar Minuten können sie sich vom Alltag zurückziehen. Abgeschirmt von Licht und Klang der Umgebung hören sie das Lied „Ich bin der Welt abhanden gekommen“ des Komponisten Gustav Mahler nach einem Text des Dichters Friedrich Rückert. Ein Erlebnis für alle Sinne, bei dem die Musik über schallneutralisierende Kopfhörer im abgedunkelten Raum des Transporters erklingt. Mit der Musik erscheint in der Dunkelheit ein tanzender Geist.

Für die Dauer eines Liedes entsteht so – in Zeiten zahlreicher Krisen – ein künstlerischer Schutz- und Erfahrungsraum. Konzipiert hat die Installation der Pianist und Konzertdesigner Toni Ming Geiger.

Refugium ist bereits die zweite Kunstinstallation des KSI auf dem Siegburger Markt. Nur wenige Meter neben dem Lieferwagen stellt die Stadtkünstlerin Katharina Krenkel ihre Arbeiten aus der Reihe "Siegburger Sichten" im Glaspavillon auf dem Marktplatz aus.

Termin: Freitag und Samstag, 13. und 14. Oktober 2023
12:00 Uhr – 18:00 Uhr

Auf dem Marktplatz in Siegburg. Eine Voranmeldung ist nicht nötig - die Teilnahme ist kostenfrei.

Ausführliche Informationen und Anmeldung unter
Telefon 02241-2517-415 | Telefax 02241-2517-102
menne@ksi.de | www.ksi.de

Katholisch-Soziales Institut der Erzdiözese Köln

Andreas Kaul M. A. | E-Mail kaul@ksi.de

Bergstraße 26 | 53721 Siegburg

Telefon 02241 2517 406 | Telefax 02241 2517 102

www.ksi.de

Das Katholisch-Soziale Institut der Erzdiözese Köln ist eine Akademie und ein Haus der Erwachsenenbildung mit den Schwerpunkten Katholische Soziallehre, politische Bildung, Arbeitnehmerbildung, Medienkompetenz, Zukunftsfragen und Frauenbildung.